

Beschichtungssystem für Aluminium

# Von dieser Lösung profitieren Ihre Kunden und Sie

Zobel Chemie hat ein System entwickelt, mit dem Kunden Aluminium-Bauteile in jeder Farbe gestalten können. Es zeichnet sich durch Langlebigkeit sowie wasserbasierte Technologie aus. Die einfache Verarbeitung ist ein Vorteil für den Fachbetrieb.



Optisch attraktiv und individuell gestaltbar ist das neue Aluminium-Beschichtungssystem Zowo-Plast.

## GFF-Experten

Autor: Dominik Schubert  
Fotos: Zobel Chemie

Für die Aluminiumbeschichtung setzt Zobel einen Zweischichtaufbau voraus, aus dem einkomponentigen PU-Lack Zowo-Plast mit dem zweikomponentigen Zowo-Plast 1250 als Haftvermittler. Zur Untergrundvorbereitung kommt ein laut Qualitätsstandard zugelassenes System zum Einsatz.

Primär dient das Beschichtungssystem Zowo-Plast der Beschichtung der Profile, Fenster, Türen und Fassaden aus PVC. Des Weiteren findet es Anwendung auf vielen anderen Substraten wie GFK, Karbon und Aluminium – zum Teil in Verbindung mit einem Haftvermittler. Das System zeichnet sich laut Hersteller vor allem durch seine individuellen Gestaltungsmöglichkeiten sowie seine Flexibilität aus. „Wenn es um Anbauteile rund

ums Fenster geht, können Hersteller bei verschiedenen Substraten nun mit einem einheitlichen Lacksystem arbeiten“, erklärt Dr. Thomas Reiß, Produktmanager bei Zobel Chemie.

Die Haftvermittlung und den Korrosionsschutz auf Alu übernimmt der zweikomponentige Haftvermittler Zowo-Plast 1250. Die Antikorrosionseigenschaften belegt der essigsäure Salzsprühtest. Laut Zobel treten an der Ritzspur keine Blasen oder eine Unterwanderung auf.

## Unkompliziert verarbeitbar für den Handwerker

Handwerker profitieren insbesondere von der einfachen, variablen, umweltfreundlichen Verarbeitung der Lösung, wie Reiß erklärt: „Bis auf den Haftvermittler Zowo-Plast 1250 sind alle eingesetzten Produkte einkomponentig, etwaige Restbestände also jederzeit wiederverwendbar. Auch

erlaubt Zowo-Plast aufgrund seines guten Lackstands gleichermaßen eine hängende Lackierung.“

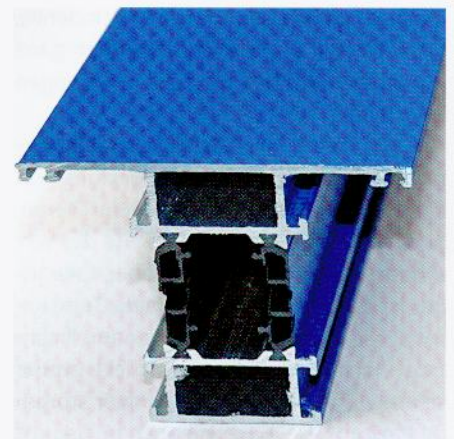
Das Beschichtungssystem setzt die typischen Anforderungen einer wasserbasierten Produktreihe voraus. Dazu gehören eine Mindesttemperatur von 15 Grad Celsius bei Applikation sowie Trocknung und der gut benetzbare Untergrund. Das verwendete Aluminium muss zudem frei von oxydischen Schichten sein.

## Win-win-Situation für Fachbetrieb und Kunden

Mit dem einkomponentigen Polyurethan-Einschichtlack Zowo-Plast kann der Fachbetrieb jeden Farbton und jede Struktur, egal ob Uni oder Metallic, realisieren. Für den Kunden gibt es keine vorgeschriebene Mindestabnahmemenge.

Gerade dieser Aspekt macht das Produkt laut Reiß besonders interessant: „Zowo-Plast bietet Fachbetrieben und deren Kunden eine klassische win-Win-Beziehung. Die einfache Verarbeitung aufseiten des Betriebs wird mit einer langlebigen, individuellen und optisch attraktiven Farbgestaltung auf Kundenseite kombiniert.“

[www.zobel-coatings.de](http://www.zobel-coatings.de)



Der Kunde wählt Wunschfarbe und Wunschstruktur, wie es ihm beliebt.